



Psychomotorik in der Pflege

Beweglichkeit verbessern

Selbstwahrnehmung
stärken

Soziale Teilhabe fördern

Psychomotorik verbindet Bewegung, Wahrnehmung und emotionale Erfahrungen. Durch spielerische Bewegungsangebote werden Körperwahrnehmung, Koordination und Beweglichkeit gefördert. Gleichzeitig entstehen positive Erlebnisse, die das Selbstwertgefühl stärken und die soziale Interaktion der Bewohner stationärer Einrichtungen unterstützen.

Entscheidend für den Erfolg des Projekts ist die nachhaltige Integration psychomotorischer Ansätze in die Alltagsgestaltung der Einrichtung. Durch die Qualifizierung von Pflege- und Betreuungskräften entsteht eine ganzheitlich aktivierende Kultur, die Bewegung und Begegnung dauerhaft fördert.

Die Umsetzung des Projekts erfolgt gemeinsam mit der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.

Ein großes Plus

Für Pflegebedürftige und Pflegekräfte

Pflege- und Betreuungskräfte werden befähigt, psychomotorische Methoden dauerhaft in ihren Alltag zu integrieren und bewegungsfördernde Angebote selbstständig umzusetzen.

Die zentralen Bausteine des Projekts sind:

- Auftaktgespräch zur Analyse der Ausgangssituation und individuellen Planung der Umsetzung in Ihrer Einrichtung
- Drei praxisorientierte Module zur psychomotorischen Bewegungspraxis
- Vermittlung von Grundlagen der Psychomotorik und deren Bedeutung für ältere Menschen
- Praktisches Erproben von Bewegungsangeboten mit Spiel, Musik und Alltagsmaterialien
- Befähigung von Pflege- und Betreuungskräften zur Integration psychomotorischer Elemente in den Pflege- und Betreuungsalltag
- Reflexion und Evaluation des Projekts gemeinsam mit den Teilnehmern und Verantwortlichen der Einrichtung

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil für die körperliche, geistige und seelische Gesundheit – auch im hohen Alter und bei Pflegebedürftigkeit. Das Projekt „Psychomotorik in der Pflege“ bringt spielerische Bewegungsangebote in den Pflegealltag und stärkt Bewohner in ihrer Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität.

IKK Südwest
66098 Saarbrücken
Telefon: 06 81/38 76-1000
E-Mail: service@ikk-sw.de
www.ikk-suedwest.de

Die gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Mehrfachbezeichnung wurde zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.


IKK
Südwest


JOBaktiv
Gesund arbeiten